

*Betreff:***Planung und Umbau der Feuerwehrstraße / Tunicastraße /
Hasenwinkel im Zusammenhang mit dem Neubau des Führungs-
und Lagezentrums (FLZ) der Hauptfeuerwache***Organisationseinheit:*Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr*Datum:*

07.06.2017

Beratungsfolge

Planungs- und Umweltausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

07.06.2017

Status

Ö

Beschluss:

„Der Planung und dem Bau zur Umgestaltung des Vorplatzes der Hauptfeuerwache wird zugestimmt.“

Sachverhalt:**1. Anlass**

Der Stadtbezirksrat 331 Nordstadt hat in seiner Sitzung am 01.06.2017 der Beschlussvorlage zugestimmt, jedoch mehrere Anregungen abgegeben.

- Mitglieder des Stadtbezirksrates baten angesichts des Umweges für Radfahrer über den Ringgleisradweg um Prüfung, ob nicht ein Geh- und Radweg zwischen dem Führungs- und Lagezentrum und der südlich angrenzenden Bebauung zwischen der Tunicastraße und dem Gelände der Tunica-Sporthalle durch Verschieben des Führungs- und Lagezentrums erreicht werden könne. Verkehrsplanerisch ist dazu Folgendes vorzutragen:

Im Bestand gibt es derzeit nur die Route Feuerwehrstraße/Hasenwinkel für den Radverkehr zwischen der Oker und dem Bereich der Hamburger Straße. In naher Zukunft steht eine extra zu diesem Zweck hergestellte Rad- und Fußwegeverbindung in Form des durchgehenden Ringgleises nördlich des Feuerwehrgeländes zur Verfügung. Insofern ist sehr stark davon auszugehen, dass diese auch über die Oker führende Radwegeverbindung sehr stark angenommen werden wird, sodass es nur für die Anlieger der Tunicastraße, die in den Bereich des Hasenwinkels fahren wollen, zu geringen Umwegen führt. Darüber hinaus ist eine Umplanung des Gebäudes mit einer Verschiebung von 4 m nach Norden sehr planungsaufwendig und würde zum jetzigen Zeitpunkt das Projekt erheblich verzögern. Aus diesen beiden Gründen schlägt die Verwaltung vor, bei dem vorgestellten Planungsansatz zu bleiben.

- Ein Bezirksratsmitglied bittet um Berücksichtigung der Tatsache, dass aus dem Hasenwinkel nur unter erschwerten Bedingungen nach links abgebogen werden kann. Heute besteht die Möglichkeit, über die Tunicastraße und eine signalisierte Einfahrmöglichkeit in den Ring sowohl nach rechts als auch nach links abzubiegen. Dazu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Planerische Maßnahmen zur Erleichterung des Linksausbiegens aus dem Hasenwinkel sind sehr schwierig umzusetzen. Dort eine Signalisierung anzuordnen, wird aufgrund der dann sehr dichten Knotenpunktabstände mit großer Wahrscheinlichkeit zu einer deutlichen Reduzierung der Leistungsfähigkeit auf dem Ring in diesem durchaus staugefährdeten Bereich führen. Der Vorschlag der Verwaltung ist daher, im Bereich der Mittelschraffierung eine Möglichkeit zu schaffen, dass sich hier ein Kraftfahrzeug beim Linksausbiegen aufstellen kann, ohne den Verkehr im Zuge des Rings zu behindern. Im Detail wird dies zeitnah überprüft.

Leuer

Anlage/n:
keine